

NIEDERSCHRIFT

2. Sitzung (VIII. Wahlperiode)
Ausschuss für Bau und Verkehr

Sitzungsdatum:
Donnerstag, 17.06.2010

Beginn:
18:00 Uhr

Sitzungsort:
**Schulungsraum Feuerwache,
41352 Korschenbroich**

Tagesordnung:

I. Vor Beginn des öffentlichen Teils der Sitzung ist den Einwohnerinnen und Einwohnern der Stadt Korschenbroich Gelegenheit gegeben, Fragen sowohl mündlich als auch schriftlich an Ausschuss und Verwaltung zu richten.

II. Öffentlicher Teil

1. Bestellung eines Schriftführers/einer Schriftführerin
2. Benennung eines Mitgliedes zur Mitunterzeichnung der Niederschrift
3. Einführung und Verpflichtung der sachkundigen Bürger/Bürgerinnen
4. Antrag der SPD-Ratsfraktion vom 19.05.2010 VIII/207
betr. Ausweisung von Schwerbehindertenparkplätzen auf dem
St-Katharina-Platz
5. Vorstellung der Straßenbestandsdatenerfassung mit dem System VIII/208
"Eagle eye"
6. Erschließung des Neubaugebietes „Schaffenbergstraße“ in Herrens- VIII/206
hoff, B-Plan Nr.10/33
hier: Vorstellung der Ausführungsplanung
7. Ausbau der Gehweganlage in Scherfhausen VIII/205
hier: Vorstellung der Ausführungsplanung
8. Mitteilungen
a) Städtische Brückenbauwerke - Brückenprüfung 2010
b) Sachstand Verkehrsschau
c) Energiesparmaßnahmen bei der städtischen Straßenbeleuchtung
9. Anfragen von Ausschussmitgliedern

III. Nichtöffentlicher Teil

1. Mitteilungen

Vergabemitteilungen

- a) Behindertengerechter Ausbau innenstadtrelevanter Kreuzungspunkte
- b) Sanierung Gebäude E Gymnasium (Konjunkturmaßnahme)
 - Vergabe Zimmerarbeiten
- c) Sanierung Gebäude E Gymnasium (Konjunkturmaßnahme)
 - Vergabe Dachdeckerarbeiten
- d) Sanierung Gebäude E Gymnasium (Konjunkturmaßnahme)
 - Vergabe Rolladenarbeiten
- e) Sanierung Gebäude E Gymnasium (Konjunkturmaßnahme)
 - Vergabe Wärmedämmverbundsystem
- f) Sanierung Gebäude E Gymnasium (Konjunkturmaßnahme)
 - Vergabe Kunststofffenster
- g) Sanierung Gebäude E Gymnasium (Konjunkturmaßnahme)
 - Vergabe Rohbauarbeiten
- h) Sanierung Gebäude E Gymnasium (Konjunkturmaßnahme)
 - Vergabe Gerüstbauarbeiten
- i) Unterhalts-, Grund- und Glasreinigung verschiedener städtischer Gebäude
 - Vergabe Gebäudereinigung
- j) Reinigung städtischer Gebäude (4 Kindergärten)
 - Vergabe Gebäudereinigung

2. Anfragen von Ausschussmitgliedern

Anwesenheitsliste

2. Sitzung des Ausschusses für Bau und Verkehr Donnerstag, 17. Juni 2010, 18:00 Uhr

Anwesend:

Ausschussvorsitzender

Klancicar, Marcus

CDU-Ratsfraktion

Erhart, Renate

Krappa, Gerd

Pfeifer, Harry Hermann

Venten, Marc

(ab TOP II/5)

SPD-Ratsfraktion

Neumann, Max

Ratsfraktion Die Aktive

Schmier, Rolf

FDP-Ratsfraktion

Gruhl, Hermann-Joseph

Ratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen

Greiner-Petter, Matthias

sachkundige Bürger/Bürgerinnen

Brämswig, Holger

Grünter, Werner

Lieske, Harald

Meyers, Julian

Schneeberger, Peter

Schramke, Stefan

(ab TOP II/4)

Von der Verwaltung anwesend

Bürgermeister Dick, Heinz Josef

Beigeordneter Stadtkämmerer Schultze, Bernd Dieter

Stadtoberamtsrat Clemens, Hans Dieter

Amtsleiter Herchner, Christoph

Dipl.-Ing. Deprez, Michael

Vorbrugg, Marco

(Schriftführer)

Gast

Dipl.-Ing. Hamann, Joachim

Der Ausschussvorsitzende Marcus Klancicar eröffnet die 2. Sitzung des Ausschusses für Bau und Verkehr und stellt fest, dass zur Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde. Weiter stellt er fest, dass der Ausschuss für Bau und Verkehr beschlussfähig ist. Einwendungen werden nicht erhoben.

I. Vor Beginn des öffentlichen Teils der Sitzung ist den Einwohnerinnen und Einwohnern der Stadt Korschenbroich Gelegenheit gegeben, Fragen sowohl mündlich als auch schriftlich an Ausschuss und Verwaltung zu richten.

II. Öffentlicher Teil

1. Bestellung eines Schriftführers/einer Schriftführerin

Zur Fertigung der Sitzungsniederschrift wird Verwaltungsangestellter Marco Vorbrugg durch den Ausschuss einstimmig benannt.

2. Benennung eines Mitgliedes zur Mitunterzeichnung der Niederschrift

Zur Mitunterzeichnung der Sitzungsniederschrift wird das Ausschussmitglied Renate Erhart durch den Ausschuss – bei 1 Stimmenthaltung – einstimmig benannt.

3. Einführung und Verpflichtung der sachkundigen Bürger/Bürgerinnen

Der anwesende sachkundige Bürger, Herr Peter Schneeberger, wird vom Ausschussvorsitzenden Marcus Klancicar gemäß § 67 Abs. 3 GO NW eingeführt und in feierlicher Form zur gesetzmäßigen und gewissenhaften Wahrnehmung seiner Aufgaben verpflichtet.

Die Verpflichtungserklärung ist der Urschrift dieser Niederschrift als Anlage und wesentlicher Bestandteil beigelegt.

**4. Antrag der SPD-Ratsfraktion vom 19.05.2010
betr. Ausweisung von Schwerbehindertenparkplätzen auf dem St-Katharina-Platz**

Beigeordneter Bernd Dieter Schultze nimmt Bezug auf den vorliegenden Antrag und macht darauf aufmerksam, dass bisher in der Örtlichkeit eine lockere Parkregelung angewendet wurde und grundsätzlich genügend Parkplätze zur Verfügung stünden. Daher wurde eine Errichtung von Schwerbehindertenparkplätzen als nicht erforderlich angesehen.

Beschluss-Nr. VIII/207	Abstimmungsergebnis: 15 Stimmen dafür 0 Stimmen dagegen 0 Stimmenthaltungen
-------------------------------	--

Die Verwaltung wird vom Ausschuss für Bau und Verkehr einstimmig beauftragt, auf dem „neuen“ St.Katharina-Platz Schwerbehindertenparkplätze auszuweisen.

5. Vorstellung der Straßenbestandsdatenerfassung mit dem System "Eagle eye"

Beigeordneter Bernd Dieter Schultze nimmt Bezug auf die Sitzungsvorlage der Verwaltung und erläutert, dass die Mittel für das bisher vorgesehene Verfahren für das Haushaltsjahr 2010 vom Rat der Stadt Korschenbroich nicht bereit gestellt wurden. Mit dem Verfahren „Eagle Eye“ werde man jedoch deutlich unter den geplanten Kosten bleiben.

Im Anschluss erfolgt eine ausführliche Präsentation des Systems „Eagle Eye“ durch Dipl.-Ing. Joachim Hamann von der Firma Eagle Eye aus Berlin. Diese Präsentation wird auszugsweise dieser Niederschrift als Anlage hinzugefügt.

Auf Anfrage der Ausschussmitglieder Stefan Schramke und Hermann Joseph Gruhl erläutert Herr Joachim Hamann, dass die hier veranschlagten Kosten als Einmalinvestition zu verstehen sind, die durch die einmalige Befahrung und Erfassung aller Straßenbestände entstehen. Im System können die Daten allerdings laufend aktualisiert werden. Im Einzelnen betragen die Kosten ca. 200,00 EUR - 400,00 EUR pro erfasstem Kilometer, je nach Datenmenge.

Herr Christoph Herchner erläutert auf Nachfrage von Ausschussmitglied Harald Lieske, dass sämtliche Straßenbestände komplett erfasst werden sollen, d.h. inklusive der Kreis- und Landstraßen zumal hier die Nebenanlagen in den Zuständigkeitsbereich der Stadt Korschenbroich fallen. Wirtschaftswege werden jedoch nicht erfasst, da diese auch im städtischen Haushalt nicht erfasst sind.

Herr Joachim Hamann gibt auf Anfrage des Ausschussmitgliedes Matthias Greiner-Petter zur Kenntnis, dass die Daten in verschiedenen Formaten (Sachdaten, Grafiken, Bilddateien, etc.) erfasst werden. Zudem können durch geometrische Datenerfassung bestimmte Bereiche vermessen werden, somit könne man bei Baumaßnahmen Vorkalkulationen auf der Basis der erfassten Daten aufstellen. Das Programm sei weiterhin kompatibel mit anderen gängigen Programmen wie Excel, Oracle oder Access.

Ausschussmitglied Gerd Krappa spricht für die CDU-Ratsfraktion seinen Dank für den Vortrag an Herrn Joachim Hamann aus und betont, dass dieses Programm für das geplante Vorhaben der Bestandsdatenerfassung der städtischen Straßen hervorragend geeignet sei. Somit wäre es zu befürworten, dem Rat der Stadt Korschenbroich zu empfehlen, die notwendigen Haushaltsmittel hierfür bereit zu stellen.

Beschluss-Nr. VIII/208	Abstimmungsergebnis: 15 Stimmen dafür 0 Stimmen dagegen 0 Stimmenthaltungen
-------------------------------	--

Der Ausschuss für Bau und Verkehr nimmt die durch die Firma Eagle Eye aus Berlin vorgestellte mobile Erfassung von Straßenbestandsdaten zur Kenntnis und empfiehlt dem Rat die Haushaltsmittel für das Haushaltsjahr 2011 hierfür bereitzustellen.

**6. Erschließung des Neubaugebietes „Schaffenbergstraße“ in Herrenshoff, B-Plan Nr.10/33
hier: Vorstellung der Ausführungsplanung**

Herr Christoph Herchner erläutert im Einzelnen die Ausführungsplanung des Ingenieurbüros Stakemeier, Schwalmtal, die der Sitzungsvorlage bereits als Anlage beigelegt wurde. Es wird darauf hingewiesen, dass bei den 21 Beleuchtungsanlagen LED-Beleuchtungen verwendet werden sollen anstelle der üblichen Leuchten. Die Mehrkosten in Höhe von 6.000,00 EUR werden vom Investor jedoch nicht übernommen. Die Maßnahme wird in zwei Bauabschnitte gegliedert und soll Ende 2010 beginnen. Der entsprechende Ratsbeschluss zum Bebauungsplan steht jedoch noch aus. Die hier vorgestellte Planung wurde mit dem Erschließungsträger abgestimmt.

Auf Nachfrage des Ausschussmitgliedes Matthias Greiner-Petter erläutert Herr Christoph Herchner, dass die vorgesehenen LED-Beleuchtungen der DIN-Norm entsprechen und somit auch eine ausreichende Beleuchtungsqualität gewährleistet sei.

Ausschussmitglied Stefan Schramke merkt an, dass die Mehrkosten für die Straßenbeleuchtung durchaus investiert werden sollten. Weiterhin wird nach dem Zweck der Stellplatzanordnung gefragt, da eine Anordnung im 90°-Winkel als zweckmäßiger angesehen wird.

Herr Christoph Herchner erläutert, dass hierbei auch der Rückstoß des Lkw-Verkehrs berücksichtigt werden muss, zudem wird hier der Einhaltung der vorgesehenen Geschwindigkeit im verkehrsberuhigten Bereich Rechnung getragen.

Ausschussvorsitzender Marcus Klancicar schlägt vor, bezüglich der Übernahme der Mehrkosten für die LED-Beleuchtung noch einmal beim Investor nachzufragen.

Beschluss-Nr. VIII/206	Abstimmungsergebnis:	15 Stimmen dafür 0 Stimmen dagegen 0 Stimmenthaltungen
Der Ausschuss für Bau und Verkehr stimmt der durch die Verwaltung vorgestellten Ausführungsplanung des Ingenieurbüros Stakemeier, Schwalmtal, für das Erschließungsgebiet „Schaffenbergstraße“ in Herrenshoff zu.		

**7. Ausbau der Gehweganlage in Scherfhausen
hier: Vorstellung der Ausführungsplanung**

Bürgermeister Heinz Josef Dick verlässt für diesen Tagesordnungspunkt aus Befangenheitsgründen den Sitzungsraum.

Herr Christoph Herchner erläutert die vorliegende Ausführungsplanung, die der entsprechenden Sitzungsvorlage bereits als Anlage beigelegt wurde. Die Maßnahmen zur Verengung der Straße wurden mit dem Rhein-Kreis Neuss abgestimmt. Im Zuge dieser Maßnahme wird auch der behindertengerechte Ausbau der Bushaltestelle Scherfhausen durchgeführt. Die Kosten werden ca. 35.000,00 EUR betragen, ausgenommen der Planungskosten. Für diese Maßnahmen können die entsprechenden Haushaltsmittel bereitgestellt werden.

Auf Nachfrage der Ausschussmitglieder Renate Erhart und Matthias Greiner-Petter gibt Herr Christoph Herchner zur Kenntnis, dass die Mehrkosten für einen eventuellen Grunderwerb nicht erheblich sein werden.

Beschluss-Nr. VIII/205	Abstimmungsergebnis: 15 Stimmen dafür 0 Stimmen dagegen 0 Stimmenthaltungen
Der Ausschuss für Bau und Verkehr stimmt der durch die Verwaltung vorgestellten Ausführungsplanung des Ingenieurbüros Stakemeier, Schwalmtal, für den Ausbau der Gehweganlage in Scherfhausen (Haus Nr. 2a – 2i) zu.	

8. Mitteilungen

a) Städtische Brückenbauwerke – Brückenprüfung 2010

Herr Christoph Herchner verweist auf die vorliegenden Mitteilungen für den Ausschuss für Bau und Verkehr. Die hier genannte Brücke „Mevishof“/Jüchener Bach müsse bei einem weiteren Starkregenereignis gesperrt werden. Auf Anfrage des Ausschussmitgliedes Matthias Greiner-Petter wird festgestellt, dass eventuelle Schadenersatzansprüche nicht geltend gemacht werden können.

b) Sachstand Verkehrsschau

Herr Christoph Hercher geht hier noch mal im Einzelnen mittels Skizzierungen auf die genannten Maßnahmen an der L 381/K4, der L 390/L 361/L 382 sowie der L 382/B 230 ein. Diese Skizzen werden der Niederschrift als Anlage beigefügt. Auf Nachfrage des Ausschussmitgliedes Harry-Hermann Pfeifer wird erläutert, dass sich mobile Verkehrsinseln in der Vergangenheit aus Haltbarkeitsgründen als nicht zweckmäßig erwiesen haben und daher nicht eingesetzt werden sollen.

Weiterhin erwähnt Herr Christoph Herchner, dass die Inbetriebnahme der Biogasanlage in Lüttenglehn erweitert wird und im Zuge dessen die Transportwege geordnet wurden. Hierzu merkt Ausschussmitglied Renate Erhart an, dass es hier durchaus zu Verkehrsproblemen kommen könnte. Eine Skizze mit den betreffenden Transportwegen wird dieser Niederschrift als Anlage beigefügt.

c) Bürgerbus Korschenbroich

Auf Anfrage des Ausschussmitgliedes Hermann Joseph Gruhl erläutert Bürgermeister Heinz Josef Dick, dass eine Route Kleinenbroich-Korschenbroich vom Bürgerbusverein als nicht zweckmäßig angesehen wurde. In Laufe der Zeit werde sich aber aufgrund der Anzahl der Fahrgäste zeigen, welche Routen zweckmäßig sein werden. Anregungen sollten daher direkt an den Verein Bürgerbus Korschenbroich e.V. gerichtet werden.

d) Mobile Ampelanlage Am Hallenbad

Herr Christoph Herchner teilt mit, dass aufgrund der defekten Schaltteile der Ampelanlage diese gegebenenfalls irreparabel ausfallen kann. Da die Aufstellung einer neuen Ampel ca. 15.000,00 EUR kosten würde, schlägt die Verwaltung vor, eine Fahrbahneinengung auf 3,50 m vorzunehmen.

e) Umgestaltung Parkplatz Zur alten Post

Beigeordneter Bernd Dieter Schultze gibt zur Kenntnis, dass zur Zeit ein Verkehrsgutachten des Ortskerns Korschenbroich erstellt werde und man daher diese Maßnahme erst nach Auswertung dieses Gutachtens beginnen sollte.

9. Anfragen von Ausschussmitgliedern

a) Wohnumfeldverbesserung Glehn

Auf die Anfrage des Ausschussmitgliedes Renate Erhart teilt Herr Christoph Herchner mit, dass hier vom Rhein-Kreis Neuss eine Zusage erfolgt ist und noch eine Informationsveranstaltung erfolgen soll.

b) Verkehrssituation an der Bolten-Brauerei

Das Ausschussmitglied Marc Venten weist auf die dort entstehenden Verkehrsprobleme entlang der Parkplätze hin, die besonders an Wochenenden gravierend sind. Ein eingeschränktes Halteverbot an entsprechender Stelle werde hier als sinnvoll angesehen.

Beigeordneter Bernd Dieter Schultze sagt eine Prüfung der Angelegenheit zu.

c) Verkehrssituation Holzkamp

Ausschussmitglied Rolf Schmier teilt mit, dass durch parkende Pkw dort eine Verengung der Fahrbahn und entsprechende Verkehrsprobleme entstehen würden.

Von Herrn Christoph Herchner erfolgt die Zusage, dies zu überprüfen.

d) Parkplatzsituation Schloss-Dyck-Straße

Auf Anfrage des Ausschussmitgliedes Renate Erhart berichtet Bürgermeister Heinz Josef Dick, dass die Stadtverwaltung das Urteil aus dem Gerichtsverfahren abwarten müsse. Der betreffende Anlieger nutze die Möglichkeiten des Rechtsweges aus, daher könne man derzeit keine weiteren Maßnahmen treffen.

e) Sachstand Rewe-Markt in Glehn

Auf Nachfrage des Ausschussmitgliedes Renate Erhart teilt Bürgermeister Heinz Josef Dick mit, dass aufgrund des bevorstehenden Schützenfestes die Baustelle entsprechend hergerichtet werden muss.

f) Verkehrszählung Sebastianusstraße

Beigeordneter Bernd Dieter Schultze erläutert auf Anfrage des Ausschussvorsitzenden Marcus Klancicar, dass die Grunddaten erfasst wurden aber noch die Ergebnisse des entsprechenden Gutachtens zur Verkehrslage im Ortskern abgewartet werden müssten.